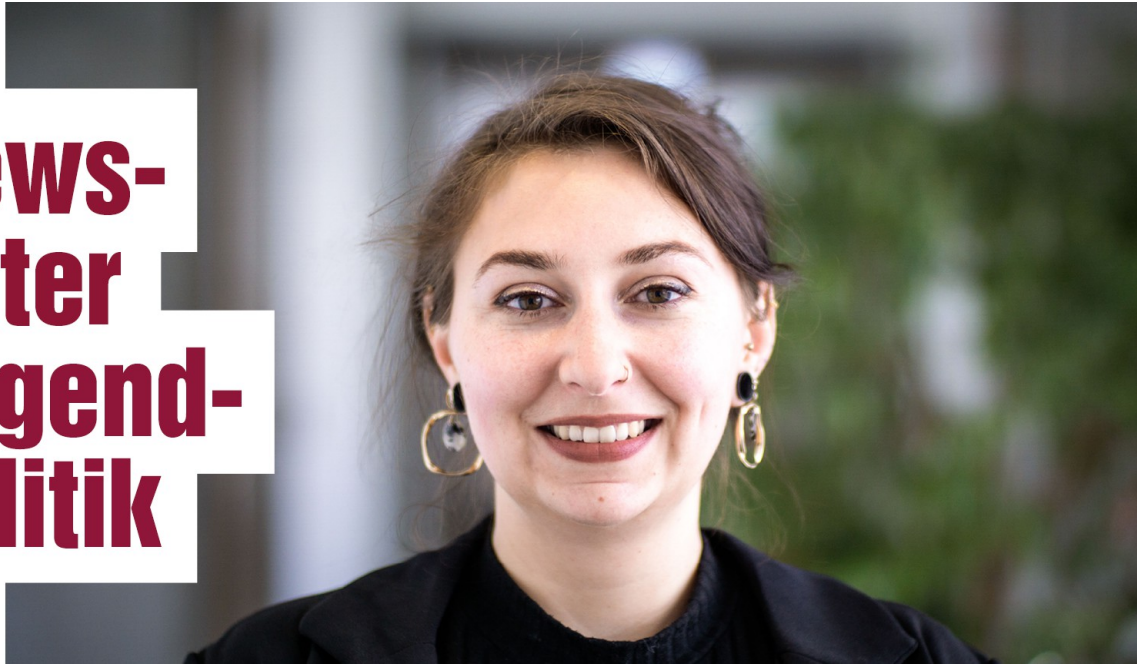


News- letter Jugend- politik



Linke Jugendpolitik für Sachsen

Mai 2023

Hallo zusammen,

schon wieder Mitte Mai und damit auch wieder Zeit für unseren Newsletter, der hiermit in vierter Ausgabe erscheint. Wir berichten diesmal von der Gründung des BAG Kindheit & Jugend unserer Partei, berichten aus den Regionen und verweisen u.a. auf einen spannenden Artikel zum Thema Kindergrundsicherung. Wir nehmen gerne eure Anregungen und Tipps zur Weiterentwicklung und Verbesserung entgegen. Ab sofort gibt es ihn regelmäßig online auf meiner Webseite oder einfach in eurem Postfach.

Gibt es etwas, was bei euch in der Kommune "brennt" und wo euch die Landtagsfraktion unterstützen kann? Gebt uns gerne eine Rückmeldung über eure Themen vor Ort, aber auch Themenvorschläge für die Arbeit im Landtag und sonstige für unsere Arbeit relevante Hinweise. Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit euch!

Solidarische Grüße,

Anna

Aus dem Landtag

Schulsozialarbeit in Sachsen

- Nachdem die aktuelle Verteilung der Landesmittel zur Schulsozialarbeit ein wenig unausgewogen stattfand, und einige Kreise trotz leichter Steigerung des Gesamtvolumens weniger bekamen, wurde nun nachgesteuert und es gibt zusätzliche Mittel zu vergeben. Aufgrund der Kürzungen wurden Sachkosten zusammengestrichen, um die Stellenanzahl insgesamt zu erhalten. Diese Kürzungen können nun wieder zurückgenommen werden. Was für ein sinnloser Aufwand. Besonders schräg war vor allem der Hinweis an die Träger der Schulsozialarbeit, die verschwundenen Sachkosten mit den Mitteln aus "Aufholen nach Corona auszugleichen".
- Besonders die SPD heftet sich die Schulsozialarbeit in Sachsen als ihren Erfolg an. Ein Erfolg wird es aber erst, wenn diese flächendeckend vorhanden ist. Bei gegenwärtigem Tempo brauchen, die Damen und Herren in der Landesregierung dafür noch mindestens 15 Jahre.

Aus den Regionen

Weniger Schülerinnen und Schüler bekommen Schulessen: Landesregierung muss handeln!

- Fordert die Fraktion DIE LINKE im Leipziger Stadtrat nach einer schriftlichen Anfrage an die Stadt. Im vergangenen Jahr ist der Anteil der Schüler*innen, die in Leipzig an der Schulessensversorgung teilnehmen, gesunken. Mittlerweile kostet eine Mahlzeit zwischen vier und fünf Euro – für viele Familien ist das eine finanzielle Belastung. Die Landesregierung muss hier endlich aktiv werden! Es braucht endlich eine Subvention fürs Schulessen, im Idealfall sogar kostenfreies Mittagessen in Kitas und Schulen! Das Land darf nicht weiter Schülerinnen, Schüler und Kommunen mit den Preiserhöhungen allein lassen.

Gründung BAG Kindheit & Jugend - Aufruf zur Mitarbeit

- Am ersten Mai-Wochenende 2023, am 6. und 7. Mai, fand in Kassel die Gründungsversammlung der Bundesarbeitsgemeinschaft Kindheit und Jugend statt. Genoss:innen aus dem gesamten Bundesgebiet versammelten sich dort, um eine erste Analyse des gegenwärtigen Zustandes der Kinder- und Jugendhilfe und des damit einhergehenden prekären Aufwachsens junger Menschen vorzunehmen und Schwerpunkte für die zukünftige Arbeit zu diskutieren. Gemeinsam möchte der Bundesarbeitskreis zukünftig fachlich kompetent und aus einer klaren Klassenperspektive heraus für die Rechte, Bedarfe und Interessen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien streiten. Wir wollen eine starke Stimme sein und auch insgesamt die Kompetenzen unserer Partei in diesem Themenfeld stärken.
- Dafür brauchen wir noch dich und dich! Der Bundesarbeitskreis hat derzeit noch wenige Mitglieder und freut sich über alle Genoss*innen die mitwirken wollen. Erklärt dafür eure Mitgliedschaft unter: bag.kindheit-jugend@die-linke.de
- https://www.die-linke.de/fileadmin/user_upload/Mitmachen_BAG-Kindheit_Jugend.pdf

Veranstaltungen, Studien & Sonstiges

[Kindergrundsicherung: Kaum angekündigt, schon demontiert?](#)

- Genosse Christoph Butterwegge analysiert die neuesten Entwicklungen und Details rund um die Kindergrundsicherung: "Nachdem die Ampelkoalition mit dem am 1. Januar 2023 in Kraft getretenen Bürgergeld zunächst die landläufig als „Hartz IV“ bezeichnete Grundsicherung für Arbeitsuchende reformiert hat, steht für den Rest der Legislaturperiode die Kindergrundsicherung als ihr zweites familien- und sozialpolitisches Kernanliegen im Fokus. Damit sollen neben dem Kindergeld sämtliche kindbezogenen Transferleistungen – der Kinderzuschlag, die entsprechenden Regelbedarfsstufen des Bürgergeldes sowie Teile des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) – zusammengelegt werden."

[Positionspapier „Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe“](#)

- Das aktuelle Positionspapier der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ beschäftigt sich mit dem Thema „Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe“. Ziel ist es, Trägern, Fachkräften und Ehrenamtlichen Orientierung zu bieten, wenn sie in der Praxis mit demokratie- und menschenfeindlichen Überzeugungen konfrontiert werden.

[Studie: Armut und digitale Teilhabe](#)

- Der Paritätische Gesamtverband versammelt empirische Befunde zur Frage des Zugangs zur digitalen Teilhabe in Abhängigkeit von Einkommensarmut und warnt vor einer wachsenden digitalen Kluft in Deutschland. Es seien umfassende Maßnahmen zur Sicherung digitaler Teilhabe für alle notwendig!

Vielen Dank für's Lesen und das Interesse! Bis nächsten Monat.

Anna